

Ausdehnung der Tachographenpflicht: Handwerk kritisiert halbherzigen Kompromiss

1 **Stuttgart.** „Da wurde von Anfang an alles in einen Topf geworfen“, ärgert sich
2 **Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold.** Der Verkehrsausschuss des
3 **Europäischen Parlaments hat gestern die Ausdehnung der Pflicht zum Einbau eines**
4 **digitalen Tachographen auf Fahrzeuge zwischen 2,4 und 3,5 Tonnen beschlossen. Dass**
5 **die Regelung auf internationale Transporte und Entfernungen von mehr als 100**
6 **Kilometern beschränkt werden soll, weise in die richtige Richtung. Reichhold:** „Man
7 **kann Dachdecker, Installateure oder Fleischer eben nicht wie Berufskraftfahrer im**
8 **Güter- und Personenferntransport behandeln.“**

9 Wenn es Bedarf nach Regulierungen für das Transportgewerbe gebe, sollten diese von
10 Anfang an nur auf diese Branche ausgerichtet werden und nicht das regional tätige Handwerk
11 mit nicht nachvollziehbaren Pflichten belasten, sagte Reichhold. Die Notwendigkeit der
12 Kontrolle von Lenk- und Ruhezeiten stehe außer Frage. Der Berufsalltag im
13 Transportgewerbe stelle sich aber ganz anders dar als im Handwerksbetrieb. Reichhold: „Eine
14 Ausdehnung des Gewichtsbereiches hätte mit massiven negativen Auswirkungen auf den
15 Fuhrpark des Handwerks die Falschen getroffen.“ Baden-württembergische Handwerker seien
16 aber auch immer wieder grenzüberschreitend, insbesondere in Frankreich oder Österreich, im
17 Einsatz und könnten so dennoch der neuen Tachographenpflicht unterfallen. Der Baden-
18 Württembergische Handwerkstag (BWHT) fordert das EU-Parlament deshalb grundsätzlich
19 auf, das regional tätige Handwerk nicht mit neuer Bürokratie zu belasten und ein weiteres
20 Handelshemmnis im Binnenmarkt aufzubauen. Einer späteren weiteren Ausweitung auf alle
21 innerstaatlichen Transportvorgänge im unteren Gewichtsbereich müsse von vornherein ein
22 Riegel vorgeschoben werden..

23 Durch die Tachographenpflicht fallen für einen Betrieb erhebliche Kosten und Bürokratien an:
24 Allein der Einbau eines Tachographen kostet 1.500 Euro. Die Anschaffung von Kontrollkarten
25 für das Unternehmen und die Mitarbeiter, der Kauf von Software zur Datenverwaltung sowie
26 regelmäßige Wartungs-, Archivierungs- und Auslesungspflichten und die Unterweisung aller
27 Mitarbeiter kommen noch hinzu. Nach der Abstimmung über die geänderte Fassung der
28 Lenkzeitenrichtlinie im Verkehrsausschuss wird nun im interinstitutionellen Trilog weiter über
29 die genauen Regelungen verhandelt werden, bevor das Mobilitätspaket endgültig im
30 Europäischen Parlament verabschiedet werden kann.